



Foto: Martin Schgaguler



Foto: Oskar Dalfitz

Bei der Innenausstattung dominiert Kastanienholz: Die Lounge (links) mit Bar und Kamin ist das Herzstück des Hotels. Die Zimmer sind offen gestaltet und auf einer Seite komplett verglast.

HOTELIMMOBILIE DES JAHRES

Purismus in den Bergen

Das Schgaguler Hotel in den Dolomiten steht für Stil und Familientradition.

Schgaguler Hotel

Wiedereröffnung: Juli 2018

Eigentümer:
Familie Schgaguler

Architekt:
Peter Pichler, Mailand

Zimmer: 42

Bauzeit: 4 Monate

Kontakt: Dolomitenstraße 2
39040 Kastelruth
Italien

www.schgaguler.com

Die Auszeichnung „Hotelimmobilie des Jahres 2019“ geht an das Schgaguler Hotel in Kastelruth in Südtirol. Der Preis wurde im Rahmen des hotelforum-Galaabends am 9. Oktober verliehen. Andreas Martin, Geschäftsführer der hotelforum management GmbH, erläutert: „Der diesjährige Preisträger überzeugt zum einen durch die konsequente stilistische Umsetzung der Neupositionierung eines nicht mehr zeitgemäßen Apartmenthotelkonzepts durch den Architekten Peter Pichler.“ Es sei der Familie Schgaguler aber gleichzeitig gelungen, einen Generationswechsel von der Elterngeneration an die vier Kinder zu vollziehen. „Davon zeichnen drei Kinder für das Tagesgeschäft verantwortlich, und der älteste Bruder ist als Fotograf maßgeblich für die Innengestaltung des Hotels mitverantwortlich. Die Eltern kümmern sich weiterhin auch um die persönliche Betreuung der Feriengäste.“

Das Schgaguler Hotel befindet sich im historischen Ortskern von Kastelruth, das als Tor zu den Dolomiten gilt.

Es wurde von dem jungen Architekten Peter Pichler, der bei Zaha Hadid und Rem Koolhaas in die Lehre ging, von Grund auf überarbeitet und verfügt über eine einfache, aber vor allem zeitlose und stimmige Architektursprache, die auf Folklore verzichtet. Das ikonische Grundgerüst des Hauses mit den drei Giebelgedächern aus dem Jahr 1984 blieb in seiner Form bestehen. Mit seiner steinähnlichen Textur und leicht grauen Farbe erinnert der Verbundwerkstoff der Fassade an das Gestein der Dolomiten, von denen der Ort umgeben ist.

Viele andere Hotels bauen auf Folklore und versuchten, durch alpines Dekor, Trachten und ähnliches dem Gast eine vergangene Idee von Bergleben zu verkaufen. Die Schgagulers dagegen sahen großes Potenzial für ein Boutiquehotel, das einen neuen Weg geht. Anspruch ist ein zeitloser alpiner Stil – inspiriert von der reduzierten Ästhetik und edlen Schlichtheit der skandinavischen und japanischen Designbewegung.

Die Innenraumgestaltungen verbindet das gemeinsame Ziel, einen Ort der

Inspiration, Regeneration und Kontemplation zu schaffen. Der Minimalismus ist ein Pendant zur Reizüberflutung des Alltags. So wurden Räume geschaffen, die Selbstreflexion fördern und Überflüssiges eliminieren. Zudem wurden bei der Revitalisierung der Bestandsimmobilie überwiegend lokale Materialien in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Unternehmen verwendet. Fast alle Bereiche des Hotels sind barrierefrei gestaltet.

„Unser Ziel war es, den Berg ins Hotel zu holen“, sagte der Architekt Peter Pichler kürzlich beim zweiten Kongress hotel design & technik im Europa-Park Rust, wo er das Hotel vorstellte. In nur vier Monaten Bauzeit wurde das avantgardistische Designhotel errichtet. Im Ort Kastelruth ist das Haus ein echter Blickfang, der zwar die Formen der bestehenden Bebauung aufgreift, aber durch die extrem moderne und geradlinige Umsetzung einen starken Kontrast bildet. Das Ferienhotel ist im Sommer 2018 an den Start gegangen, mit 42 Zimmern, Spa-Bereich, einem Restaurant und der Klassifizierung vier Sterne superior. beh

„
Unser Ziel war es, den Berg ins Hotel zu holen.“

“

PETER PICHLER, ARCHITEKT
DES SCHGAGULER HOTELS

Anzeige

SO!
APART

FACHKONFERENZ UND NETZWERKPLATTFORM
der Serviced-Apartment-Welt.

Leipzig, 13. und 14. November 2019

Tickets & Informationen: www.so-apart.de